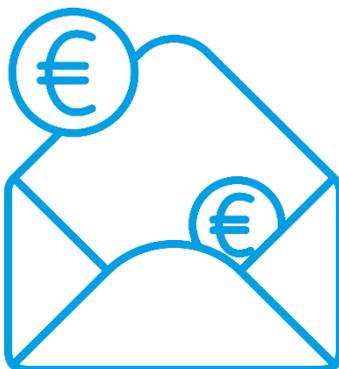


Max' erste Gehaltsabrechnung ¹



Inhalt

1	Überblick über das Materialset	2
1.1	Das Materialset im CurVe-Kompetenzmodell.....	2
1.2	Die Inhalte des Materialsets	3
2	Sammlung der Materialien für Lernende	4
2.1	Ankergeschichte.....	5
2.2	Bebilderung	6
2.3	Arbeitsblätter	7
3	Sammlung der Materialien für Lehrende	17
3.1	Beispielhafter Moderationsplan	18
3.2	Zusatzmaterialien	21

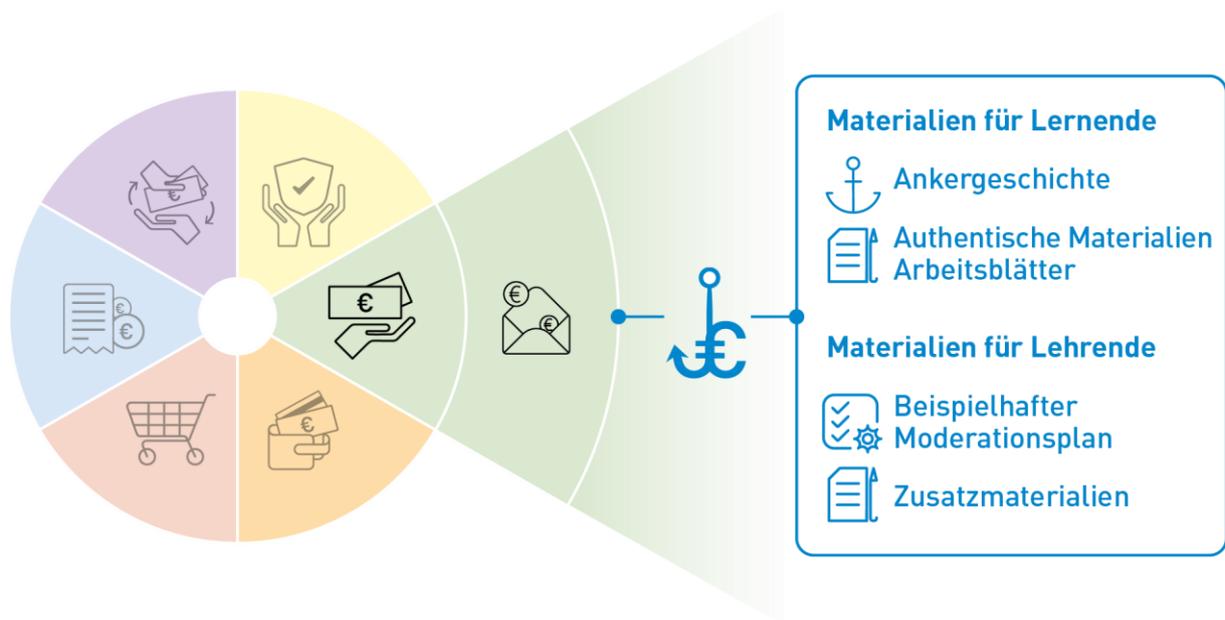
Authentisches Material als Anlage:

Anlage 1: Gehaltsabrechnung Max Schultze

¹ Die einzelnen Materialien wurden von Josephine Marquardt in Zusammenarbeit mit dem CurVe II-Team entwickelt. Zahlen und Fakten sind im Jahr 2018 recherchiert worden.

1 Überblick über das Materialset

1.1 Das Materialset im CurVe-Kompetenzmodell



<i>Kompetenzdomäne</i>	1 Einnahmen
<i>Subdomänen</i>	1.1 Arbeitseinkommen

Beispielhafte Kompetenzanforderungen

<i>Wissen</i>	kennt Fachbegriffe (z.B. Gehalt/Lohn); kann Rat einholen
<i>Lesen</i>	kann Gehaltsabrechnung sinnentnehmend lesen
<i>Schreiben</i>	
<i>Rechnen</i>	kann Gehaltsabrechnung nachvollziehen und kontrollieren
<i>Non-kognitive Aspekte</i>	Einbringen eigener Erfahrungen; Werte und Einstellungen zur Solidargemeinschaft

1.2 Die Inhalte des Materialsets



Max' erste Gehaltsabrechnung

Materialien für Lernende



In der Ankergeschichte hat Max gerade seine Ausbildung begonnen und erhält die erste Gehaltsabrechnung. Dazu hat Max viele Fragen, die er mit seiner Mutter Marie bespricht. Ausgehend von der Geschichte können die TN das Lesen und Verstehen von Lohn- und Gehaltsabrechnungen einüben. Dazu werden u. a. die Begrifflichkeiten von Brutto und Netto geklärt sowie ein Verständnis darüber aufgebaut, was mit Steuern und Sozialabgaben geschieht.



Authentische Materialien

- Anlage 1: Gehaltsabrechnung Max Schultze

Arbeitsblätter

- Arbeitsblatt 1 – Gehaltsabrechnung „Memory“

Optional:

- Arbeitsblatt 2 – Steuern
- Arbeitsblatt 3 – Solidaritätsprinzip
- Arbeitsblatt 4 – Sozialversicherung

Materialien für Lehrende



Beispielhafter Moderationsplan



Zusatzmaterialien

- Didaktisch-methodische Hinweise
- Infoblätter zu den Abkürzungen Lohn-/Gehaltsabrechnung und FAQs
- Linkliste

Grundlegende technische Voraussetzungen für die Arbeit mit dem Materialset

Zur Bearbeitung des Materialsets sind keine besonderen technischen Voraussetzungen notwendig. Passend zum Moderationsplan empfehlen wir:

Abspielgerät für die Hördatei (z. B. Handy oder Laptop), Flipchart, Stifte, Laptop mit Beamer.



2 Sammlung der Materialien für Lernende

Folgende Materialien für Lernende stehen zur Verfügung:

	Ankergeschichte	Der inhaltliche Anker „Max' erste Gehaltsabrechnung“ als Einstieg in einfacher Sprache. <ul style="list-style-type: none">• Lesetext• Hördatei• Bild zur Geschichte
	Authentische Materialien	Anlage 1: Gehaltsabrechnung Max Schultze
	Arbeitsblätter	Arbeitsblatt 1 – Gehaltsabrechnung „Memory“ Optional: Arbeitsblatt 2 – Steuern Arbeitsblatt 3 – Solidaritätsprinzip Arbeitsblatt 4 – Sozialversicherung



Max' erste Gehaltsabrechnung

2.1 Ankergeschichte



Max' erste Gehaltsabrechnung

Max hat letzten Monat seine **Ausbildung** angefangen. Er macht eine **Ausbildung** zum Altenpfleger. Der erste Monat war sehr aufregend. Max macht die Arbeit Spaß. Trotzdem ist sie manchmal anstrengend.

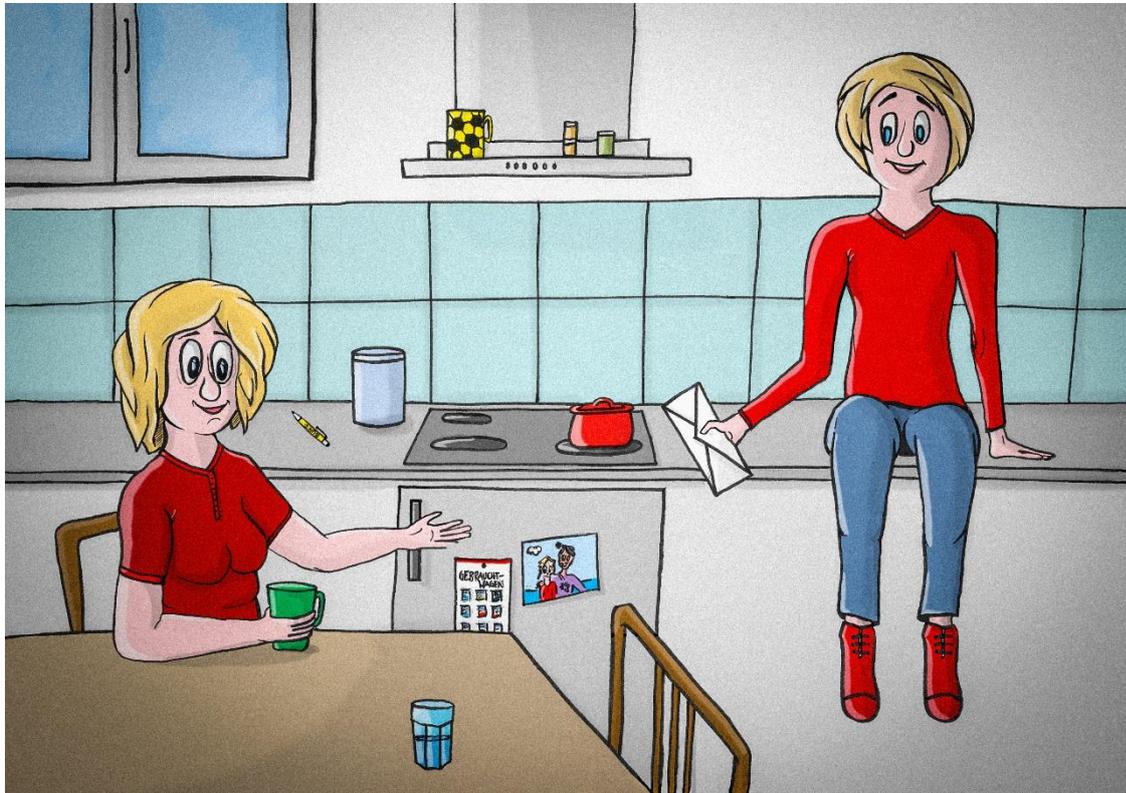
Max' Chefin lobt ihn: „Max, du warst sehr fleißig. Man merkt, dass du schnell lernst. Das freut mich sehr. Heute bekommst du deine erste **Gehaltsabrechnung**. Dein **Gehalt** haben wir schon auf dein Konto überwiesen.“ Sie gibt Max einen Briefumschlag.

Max freut sich, dass er jetzt sein erstes **Gehalt** bekommt. Auf der **Gehaltsabrechnung** ist eine Tabelle. Die Tabelle ist voller Zahlen. Manche Zahlen versteht Max gar nicht. Er dachte, er verdient 920 € im Monat. Unten auf der Abrechnung steht aber er bekommt nur 731,63 € auf sein Konto. Max wundert sich: „Wo bleibt denn das andere Geld?“

Er fragt seine Mutter Marie, ob sie ihm helfen kann. Sie sagt, das hat etwas mit **Brutto** und **Netto** zu tun. Max ist sich nicht sicher, was das bedeutet. Marie sagt, das kann man gut von der **Gehaltsabrechnung** ablesen. Gemeinsam gucken sich die beiden die **Gehaltsabrechnung** an.

Worauf müssen Max und Marie achten, wenn sie die **Gehaltsabrechnung** lesen?

2.2 Bebilderung





2.3 Arbeitsblätter



Folgende Arbeitsblätter stehen zur Verfügung:



Arbeitsblätter

- Arbeitsblatt 1 – Gehaltsabrechnung „Memory“

Optional:

- Arbeitsblatt 2 – Steuern
- Arbeitsblatt 3 – Solidaritätsprinzip
- Arbeitsblatt 4 – Sozialversicherung



Max' erste Gehaltsabrechnung

Arbeitsblatt 1



„Gehaltsabrechnungs – Memory“

(Anlage 1)

Aufgabe: Auf den Kärtchen sind Ausschnitte der Gehaltsabrechnung abgedruckt und kurze Texte. Lesen Sie die Texte. Ordnen Sie den Text der Abbildung zu, die erklärt wird.

<p style="text-align: right;">1</p> <table border="1" data-bbox="204 712 647 931"><thead><tr><th colspan="2">Urlaub</th></tr></thead><tbody><tr><td>Anspr. VJ</td><td>0</td></tr><tr><td>Anspr. LJ genommen</td><td>30</td></tr><tr><td>0</td><td></td></tr><tr><td>verbl.</td><td>30</td></tr></tbody></table>	Urlaub		Anspr. VJ	0	Anspr. LJ genommen	30	0		verbl.	30	<p style="text-align: right;">○</p> <p>Hier steht, wie viel Urlaub Max hat. Man sieht, wie viele Tage Urlaub er dieses Jahr nehmen kann. Man sieht auch, wie viele Tage er schon genommen hat. Man sieht, ob Max noch Urlaubstage vom letzten Jahr übrig hat.</p>
Urlaub											
Anspr. VJ	0										
Anspr. LJ genommen	30										
0											
verbl.	30										
<p style="text-align: right;">2</p> <table border="1" data-bbox="204 1402 647 1447"><tbody><tr><td>St.-Kl.</td><td>I</td></tr></tbody></table>	St.-Kl.	I	<p style="text-align: right;">○</p> <p>Hier steht die Steuerklasse. Diese regelt die Höhe der Steuern, die jeder zahlen muss. Als Lediger ist Max in Steuerklasse I eingestuft.</p>								
St.-Kl.	I										



Max' erste Gehaltsabrechnung

3

Ermittlung Brutto	Gesamt-Br.
Gehalt	920,00 €
Summe	920,00 €

Hier steht Max' monatliches Gehalt. Das geht nicht alles auf Max' Konto. Von dem Gehalt wird noch Geld abgezogen. Es werden noch Steuern abgezogen. Es wird auch noch Geld für die Sozialversicherung abgezogen.

4

Abzüge	Betrag
Lohnsteuer	0,00 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €

Hier steht, wie viele Steuern Max bezahlen muss. Weil Max nicht so viel verdient, muss er keine Steuern bezahlen.

5

Kirchensteuer	0,00 €
---------------	--------

Einige Religionsgemeinschaften bekommen von ihren Mitgliedern einen kleinen Teil von ihrem Gehalt. Dies gilt zum Beispiel für die evangelische und katholische Kirche, aber auch für jüdische Gemeinden. Das nennt man Kirchensteuer. Max ist nicht Mitglied in einer Kirche. Deswegen zahlt er auch keine Kirchensteuer.



Max' erste Gehaltsabrechnung

6		○
Rentenversicherung	85,56 €	<p>Hier steht, wie viel Geld Max an die Sozialversicherungen zahlen muss. Diese Versicherungen schützen Max. Er erhält Leistungen, wenn er in Rente geht, krank oder arbeitslos wird, oder selber Pflege braucht. Die Beiträge zur Sozialversicherung werden anteilig vom Arbeitnehmer und Arbeitgeber bezahlt.</p>
Krankenversicherung	77,28 €	
Pflegeversicherung	11,73 €	
Arbeitslosenversicherung	13,80 €	
Summe	188,37 €	
7		○
Kinderfreibeträge	0,0	<p>Eine bestimmte Menge Geld, für die man keine Steuern zahlen muss. Das nennt man Freibetrag. Beispielsweise gibt es einen Kinderfreibetrag. Max hat noch keine Kinder. Deswegen hat er auch keinen Freibetrag.</p>



Max' erste Gehaltsabrechnung

8

Differenz	Betrag
Ges. Brt.	920,00 €
Ges. Abz.	188,37 €
Netto:	731,63 €

Hier kann man sehen, wie viel Geld am Ende übrig ist. Dieses Geld wird Max auf sein Konto überwiesen.

9

Kumulierte Jahreswerte

Gesamt-Brт:	920,00 €	Ges. KV	77,28 €
Lohnsteuer	0,00 €	Ges. RV	85,56 €
Kirchensteuer	0,00 €	Ges. AV	13,80 €
Sol.Zuschlag	0,00 €	Ges. PV	11,73 €

Hier sieht man, wie viel Max im ganzen Jahr verdient hat. Man sieht auch, wie viel er davon abgeben muss. Die Abgaben sind Steuern und Beiträge zur Sozialversicherung.



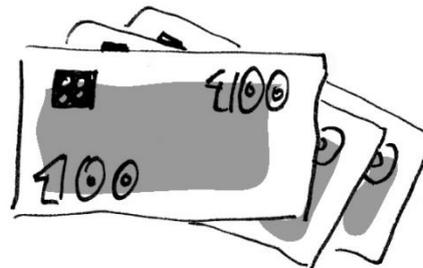
Steuern

Für das, was alle brauchen. Von den Steuern zahlt der Staat zum Beispiel Straßen, Rathäuser, Krankenhäuser, Spielplätze, Kindergärten, Schulen, Bibliotheken und vieles mehr.

Er bezahlt auch jede Menge Menschen, die für ihn arbeiten: Lehrende, Polizist/inn/en, Soldat/inn/en, Sozialarbeiter/innen, Erzieher/innen, Bademeister/innen, Politiker/innen und Feuerwehrleute.

Staatliche Leistungen, das heißt von Steuergeldern bezahlt, sind zum Beispiel auch:

- Kindergeld
- Wohngeld
- Sozialgeld
- Arbeitslosengeld II



Es gibt natürlich viele verschiedene Meinungen, wie die Steuergelder sinnvoll und gerecht verteilt werden sollen.

Aufgabe:

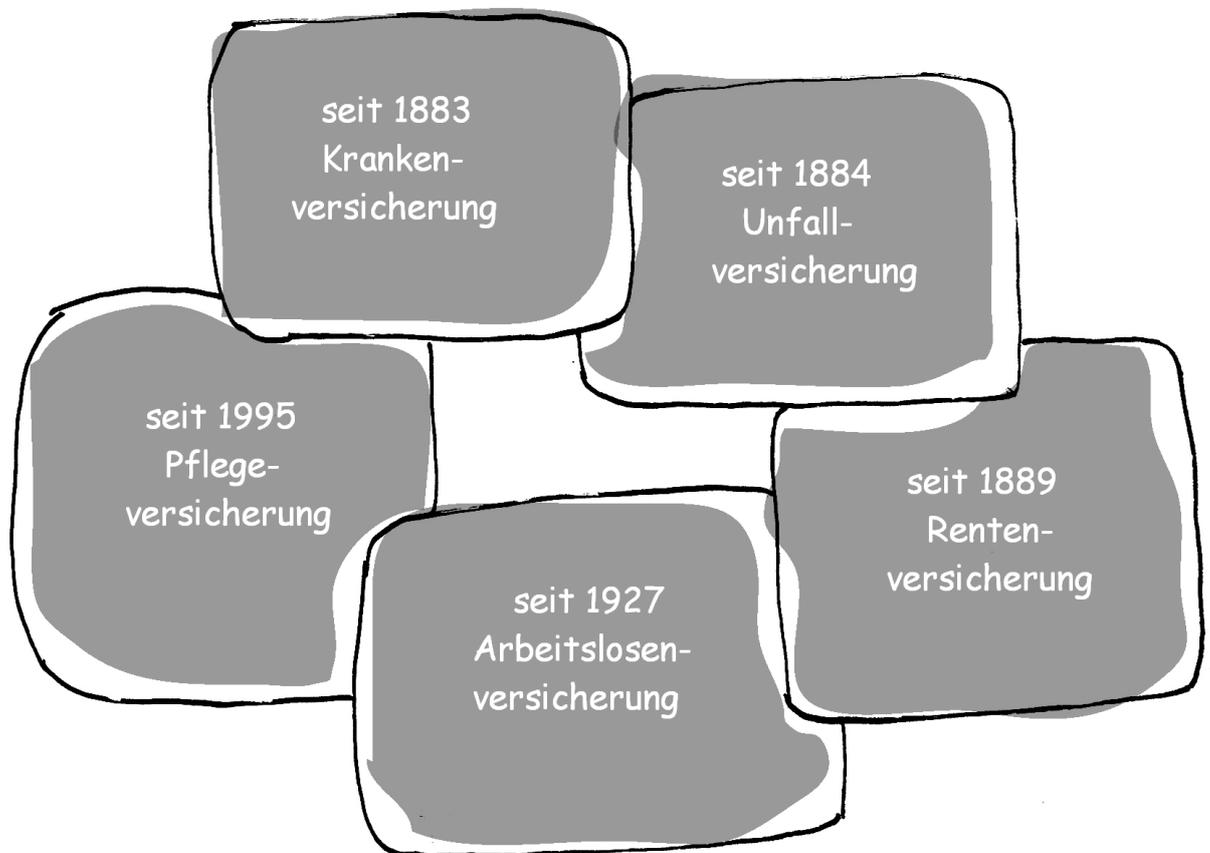
Wenn Sie Finanzministerin oder Finanzminister von Deutschland wären, wofür würden Sie die Steuergelder ausgeben?

Arbeitsblatt 3



Solidaritätsprinzip

Die Sozialversicherung hat in Deutschland eine lange Tradition. Sie ist geschichtlich gewachsen und gibt den Menschen soziale Sicherheit.



Die Versicherungen sammeln das Geld, das die Menschen regelmäßig einbezahlen. Menschen, die arbeiten, sind automatisch Mitglied und zahlen Beiträge. Nur Mini-Jobs sind beitragsfrei.

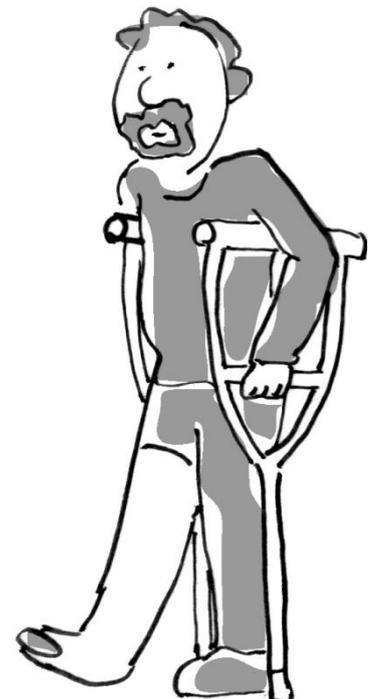
Von dem Geld können dann die Leistungen, die gebraucht werden, wie z. B. eine Operation, bezahlt werden. Das Ganze funktioniert aber nur mit dem sogenannten **Solidaritätsprinzip**.

Max' erste Gehaltsabrechnung

In dem Wort „Solidaritätsprinzip“ steckt das Wort „Solidarität“. Welche Begriffe passen zu „Solidarität“?

Gemeinschaft Zusammenhalt miteinander gegeneinander Vertrauen vereint egoistisch Zusammengehörigkeitsgefühl

Jeder kann ja mal krank oder arbeitslos werden. Durch das Solidaritätsprinzip ist der Einzelne nicht alleine, sondern bekommt Hilfe und Unterstützung durch die anderen Mitglieder.



Das heißt kurz gesagt:

- Die Gesunden unterstützen die Kranken.
- Die Jungen unterstützen die Alten.
- Die Starken unterstützen die Schwachen.

Wie hoch der Beitrag an die Sozialversicherung ist, wird nach bestimmten Prozentsätzen (%) berechnet.

Das heißt:

Menschen, die ein hohes Einkommen haben, zahlen auch mehr Geld in die Sozialversicherung ein. Menschen mit einem kleinen Einkommen bezahlen weniger ein. Und Menschen, die arbeitslos sind, bezahlen selbst gar keine Beiträge.



Sozialversicherung

Wozu ist die Krankenversicherung gut?

Die Krankenversicherung übernimmt z. B. die Kosten für den Arztbesuch, für Operationen und für Medikamente sowie die Zahlung von Krankengeld

Wie hoch ist Max Beitrag zur Krankenversicherung?

Wozu ist die Pflegeversicherung gut?

Die Pflegeversicherung übernimmt einen Teil der Kosten der Pflege im Alter und bei Behinderung. Die Höhe der Leistung richtet sich nach dem jeweiligen Pflegegrad.

Wie hoch ist Max Beitrag zur Pflegeversicherung?

Wie funktioniert die Rentenversicherung?

Die Rentenversicherung beruht auf einem Solidarvertrag zwischen den Generationen. Wer heute arbeitet, bezahlt das Geld für die Menschen, die heute Rente bekommen.

Wie hoch Ihre Rente später sein wird, hängt auch davon ab, wie viel Sie eingezahlt haben.

Wie hoch ist Max Beitrag zur Rentenversicherung?



Max' erste Gehaltsabrechnung

Was bringt die
Arbeitslosen-
versicherung?

Sie haben Anspruch auf Arbeitslosengeld I, wenn Sie mindestens 12 Monate in die Arbeitslosenversicherung einbezahlt haben. Sie bekommen dann je nach Alter und Beschäftigungszeit für 6 bis 24 Monate 60 % von Ihrem letzten Netto-Lohn.

Wenn Sie Kinder haben, bekommen Sie 67 %.

Wie hoch ist Max Beitrag zur Arbeitslosenversicherung?

Was bringt die
gesetzliche Unfall-
versicherung?

Die gesetzliche Unfallversicherung übernimmt die Kosten bei Arbeits- und Wegeunfällen oder Berufskrankheiten. Die Beiträge zur Unfallversicherung werden nur vom

Arbeitgeber bezahlt.



3 Sammlung der Materialien für Lehrende

Folgende Materialien für Lehrende stehen zur Verfügung:

	Beispielhafter Moderationsplan	Didaktisch-methodischer Vorschlag, wie mit dem Materialset unterrichtet werden kann
	Zusatzmaterialien	Über den Moderationsplan hinausgehende Hinweise und Unterlagen für Lehrende
	<ul style="list-style-type: none">• Didaktisch-methodische Hinweise• Infoblatt• Linkliste	<p>Tipps für die Arbeit mit dem Materialset sowie zum Ablauf einzelner variabler Unterrichtseinheiten</p> <p>Zusammenstellung der Fachinformationen in einfacher Sprache für Lehrende und Lernende</p> <p>Broschüren und Informationsseiten mit ergänzenden und weiterführenden Fachinformationen</p>



Max' erste Gehaltsabrechnung

3.1 Beispielhafter Moderationsplan



Der Moderationsplan bietet Ihnen in kurzer Form Hinweise zur Gestaltung der Lernangebote, inklusive Variationsmöglichkeiten. Auf die Angabe von Zeiten wird verzichtet, da diese flexibel im Sinne der Teilnehmendenorientierung angepasst werden sollen. Die Inhalte sind ausreichend für mindestens 90 Minuten.

Tipp: Sie können die ausgedruckten DIN-A4-Seiten in der Mitte zerschneiden und erhalten so handliche Moderationskarten.



Kompetenzdomäne 1: Einnahmen



Materialset: Max' erste Gehaltsabrechnung

 Moderationsplan

-  Lernsequenz
-  Materialien
-  Methoden
-  Zeitbudget
-  Lernergebnisse
-  Lernspiel
-  Inhaltlicher Anker



Notizen

Max' erste Gehaltsabrechnung

 Gestaltung der Lernsequenz	Variationen	
Startsequenz (Begrüßung & Einführung in das Thema unter Nutzung des narrativen Ankers)	Begrüßung & Einführung in das Thema; Überblick; Vorstellung der Familie Müller Flipchart, Poster Familie Müller Input und Plenum	Vorstellungsrunde Abfrage zu Erwartungen oder Beweggründen zur Teilnahme
Inhaltlicher Anker (narrative Geschichte)	Präsentation der Geschichte: Hördatei Abspielgerät (Handy, Laptop etc.) Plenum	Vor-/Mitlesen der Geschichte durch LP oder TN im Ausdruck Verständnisfragen/Wiederholung Rückmeldungen zur Geschichte

✂

 Gestaltung der Lernsequenz	Variationen	
Lernsequenzen (Kern- und Teilaufgaben)	Klärung der Kernaufgabe („Worauf müssen Max und Marie achten, wenn sie die Gehaltsabrechnung lesen?“) Plenum	Brainstorming: Sammeln von Ideen zum Vorgehen sowie Rückmeldung zu Erfahrungen
	Gehaltsabrechnung lesen und verstehen AB 1 (Memory; <i>Achtung: Kärtchen vorab auseinanderschneiden</i>), authentisches Material – Anlage 1 (Gehaltsabrechnung Max Schultze) Partner- oder Kleingruppenarbeit	Erläuterung der einzelnen Positionen/Begrifflichkeiten im Plenum Infoblatt 1 (Liste der Abkürzungen) als Unterstützung

Max' erste Gehaltsabrechnung

	Gestaltung der Lernsequenz	Variationen
Lernsequenzen (Kern- und Teilaufgaben)	<p> Vertiefung zu Teilaspekten: Prinzip der Solidargemeinschaft Optional: AB 2 (Steuern) AB 3 (Solidaritätsprinzip) AB 4 (Sozialversicherung) </p> <p> Selbstlernphase und Besprechung im Plenum </p> <p> </p> <p> Vergleich der Ergebnisse </p>	<p>Infoblatt 2 (FAQs zum Thema Lohn- und Gehaltsabrechnung) kann im Rahmen einer Selbstlernphase eingesetzt werden oder alternativ als Quiz im Plenum dienen.</p> <p>Verwendung der AB auch als Input für LP</p>



	Gestaltung der Lernsequenz	Variationen
Schlusssequenz (Reflexion und Feedback unter Nutzung des narrativen Ankers)	<p> Reflexion; offene Fragen klären Flipchart Plenum/Blitzlicht </p> <hr/> <p> Feedback Plenum </p>	<p>TN können in Einzelarbeit herausarbeiten, an welchen Stellen es Unterschiede bzgl. ihrer eigenen Situation bzw. Gehaltsabrechnung gibt.</p> <hr/> <p>Mündliches Feedback (Stimmungsbild, z. B.: „Haben Ihnen die Aufgaben gefallen?“, „Haben Sie neue Informationen erhalten?“, „Waren die Informationen hilfreich?“)</p>



Max' erste Gehaltsabrechnung

3.2 Zusatzmaterialien



3.2.1 Didaktisch-methodische Hinweise

Tipp zum Ablauf

Unabhängig vom Grad der Alphabetisierung, ist die Gehaltsabrechnung für die meisten Menschen nur schwer zu verstehen. Die vorliegende Einheit stellt nicht den Anspruch, jede auf der Abrechnung zu findende Zahl oder Kennziffer zu kennen und zu verstehen, sondern bietet verschiedene Möglichkeiten diejenigen Aspekte zu fokussieren, die für die TN besonders relevant sind. Dennoch sollen im Folgenden weitere Aspekte der Lohnabrechnung kurz erläutert werden, um das Beantworten eventueller Fragen der TN zu erleichtern.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Berechnung der einzelnen Beträge, z. B. für die Sozialversicherungen, können sich ändern. Auch im Jahr 2019 gab es hier Anpassungen. Die Gehaltsabrechnung ist ein Beispiel aus dem Jahr 2018.

Berücksichtigung der Werte, Einstellungen, Motivationen und Erfahrungen

- Die TN können sowohl in der Diskussion der Kernaufgabe als auch beim Sortieren der Definitionen ihre Erfahrungen einbringen.
- In der abschließenden Diskussion, aber speziell auch über das ergänzende Material zu Solidargemeinschaft können Werte und Einstellungen thematisiert werden.

Ergänzungen, Erweiterungen, Modifikationen

Weiterführende Aufgaben und Hinweise für heterogene Lerngruppen

- Der Schwierigkeitsgrad dieses Materialsets lässt sich nach Bedarf unterschiedlich gestalten. Das „Gehaltsabrechnungs-Memory“ kann kooperativ oder spielerisch eingesetzt werden und je nach Unterstützungsgrad leichter bzw. schwerer zu bearbeiten sein. Wenn sich TN mit sehr unterschiedlichen Lesekompetenzen in der Lerngruppe befinden, kann es auch sinnvoll sein, die Kleingruppen oder Paare so zu mischen, dass in jeder Gruppe mindestens eine Person die Kärtchen vorlesen kann.
- Das Rechnen kann in dieser Einheit bei Bedarf noch stärker integriert werden, indem in der Gehaltsabrechnung beispielsweise die Endsumme der Sozialversicherungsbeiträge oder das Nettogehalt gelöscht werden. Diese Werte können dann von den Lernenden selbst errechnet werden.
- Als weiterführende Aufgabe und zur Wissenssicherung könnten die Lernenden versuchen die Definitionen aus dem Gehaltsabrechnungsmemory den richtigen Stellen anderer Gehaltsabrechnungen zuzuordnen.

Vorschläge zur Erweiterung des Materialsets:

- **Auseinandersetzung mit der Solidargemeinschaft:** Dazu stehen ergänzend Materialien zur Verfügung, die bei Bedarf den TN das Prinzip der Solidargemeinschaft und die Bedeutung für sie persönlich veranschaulichen. Diese Materialien stammen im Original aus dem Arbeitsheft: „Sozialstaat – Wie funktioniert das?“ Herausgeber: KAROLA – Internationaler Treffpunkt für Frauen und



Max' erste Gehaltsabrechnung

Mädchen e.V., Idee und Umsetzung: Regina Bakar, Illustrationen: Anna Bernat-Glienke

Für die Weiterverwendung in diesem Rahmen wurden die vorliegenden Materialien in Absprache mit der Urheberin leicht angepasst.

- **Steuern:** Max verdient in der Geschichte so wenig, dass er keine Steuern zahlen muss. Das Thema Steuern könnte aber grundsätzlich aufgegriffen werden. Dazu könnte man Max Gehalt erhöhen oder Gehälter anderer Berufsgruppen als Vergleich heranziehen.

Verlinkungen und Verknüpfungen zu anderen Materialsets:

- Materialset „Max eröffnet ein Girokonto“: Das Materialset thematisiert die Eröffnung eines Girokontos. Die Entscheidung für ein Angebot setzt voraus, dass Vertragsinhalte und Kontoführungsgebühren verglichen, die Möglichkeit des Online-Bankings abgewogen und die SCHUFA-Klausel verstanden werden.
- Materialset „Max nutzt sein Konto“: Das Materialset thematisiert den Umgang mit einem Girokonto. Dabei werden wesentliche Begriffe rund um die Kontoführung, Modalitäten der Geldübertragungen in Form von Überweisungen und Lastschriften, Aufbau eines Kontoauszugs und verschiedene Nutzungsmöglichkeiten einer Bankcard erarbeitet.
- Materialset „Mustafas Wohnung – die Stromabrechnung“: Das Materialset fokussiert die Stromkosten einer Wohnung. Mustafa möchte Ende des Jahres keine hohe Nachzahlung haben. Er lernt, wie sich ein Strompreis zusammensetzt, was ein Abschlag ist und die Abrechnung zu überprüfen
- Materialset „Mustafa und die Haftpflichtversicherung“: Das Materialset greift den Nutzen einer Haftpflichtversicherung auf. Es wird angeregt, darüber nachzudenken, was eine Haftpflichtversicherung ist, ob es sinnvoll ist, eine solche abzuschließen, und wie ein Antrag auf eine private Haftpflichtversicherung ausgefüllt werden kann.



3.2.3 Infoblätter



Infoblatt 1

Abkürzungsliste Lohn- und Gehaltsabrechnungen

Anspr. = Anspruch

AV = Arbeitslosenversicherung

BLZ = Bankleitzahl

Brт. = Brutto

Ges. = Gesamt

K = Krankheitstage

KV = Krankenversicherung

KZ-LSt-Bes. = Kennzeichen Lohnsteuer Bescheinigung

LJ = Laufendes Jahr

Pers. Gr. Schl. = Personengruppenschlüssel

PV = Pflegeversicherung

RV = Rentenversicherung

ST Brт. = Steuer-Brutto

St.-Kl. = Steuerklasse

SV = Sozialversicherungsbrutto

Tätigkeitsschl. = Tätigkeitsschlüssel

VJ = Vorheriges Jahr



FAQs zum Thema Lohn- und Gehaltsabrechnung

Was ist der Unterschied zwischen Lohn und Gehalt?

Angestellte bekommen für ihre Arbeit ein **Gehalt**. Das ist ein fester monatlicher Verdienst – unabhängig von tatsächlicher Arbeitszeit (z. B. bei Überstunden) oder Leistung. Manchmal gibt es zusätzliche Bonuszahlungen. Das Grundgehalt bleibt aber immer gleich.

Arbeiter erhalten **Lohn**. Die Höhe ist von der Anzahl der gearbeiteten Stunden oder der tatsächlich erbrachten Leistung abhängig. Deshalb schwankt die Höhe des Lohns manchmal.

Was ist der Unterschied zwischen Netto und Brutto?

Brutto ist der Verdienst (Lohn oder Gehalt), den der Arbeitgeber zahlt ohne Abzüge.

Netto ist der Verdienst, der nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen übrig bleibt und ausgezahlt wird.

Wer muss wieviel Einkommenssteuer (Lohnsteuer) zahlen?

Ob und in welcher Höhe man Steuern zahlen muss richtet sich nach zwei Faktoren:

1. der Höhe des Einkommens,
2. der Steuerklasse.

Welche Steuerklassen gibt es – und für wen ist was?

- Lohnsteuerklasse 1: z. B. alleinstehende Arbeitnehmende
- Lohnsteuerklasse 2: z. B. alleinerziehende Arbeitnehmende



Max' erste Gehaltsabrechnung

- Lohnsteuerklasse 3: verheiratete Arbeitnehmer, deren Partner in Steuerklasse 5 eingeordnet sind oder keinen Arbeitslohn erhalten
- Lohnsteuerklasse 4: verheiratete Arbeitnehmer, die ein ähnlich hohes Einkommen haben
- Lohnsteuerklasse 5: verheiratete Arbeitnehmer, deren Partner in Steuerklasse 3 sind
- Lohnsteuerklasse 6: für einen Zweit- oder Nebenjob (außer es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung)

Zu welchen Sozialversicherungen müssen Beiträge gezahlt werden?

- Rentenversicherung
 - Krankenversicherung
 - Pflegeversicherung
 - Arbeitslosenversicherung
- außerdem gesetzliche Unfallversicherung

... die wird aber komplett vom Arbeitgeber gezahlt und steht deshalb nicht auf der Lohn-/ Gehaltsabrechnung.

Was ist der Tätigkeitsschlüssel in der Abrechnung?

Der Tätigkeitsschlüssel ist ein Code aus neun Ziffern. Er wird von der Bundesagentur für Arbeit für Statistiken über Beschäftigungsverhältnisse in Deutschland genutzt.

In dem Code finden sich folgende Informationen:

- die Art der Tätigkeit
- Schul- und Berufsabschluss des/der Beschäftigten
- ob es ein Zeitarbeitsverhältnis ist
- ob der Vertrag befristet oder unbefristet, Vollzeit oder Teilzeit ist.



Max' erste Gehaltsabrechnung

Was ist der Personengruppenschlüssel in der Abrechnung?

Diese Zahlen geben Besonderheiten in der Beschäftigung an, zum Beispiel ob es sich um ein Ausbildungs-, Praktikumsverhältnis, eine regulär sozialversicherungspflichtige oder geringfügige Beschäftigung handelt. Der Arbeitgeber macht damit Mitteilung an die Sozialversicherung. Die Angaben sind wichtig für spätere Ansprüche.



3.2.4 Linkliste



	Thema/Titel	Link/Quelle
1.	Sozialversicherung Definition und Erläuterung Sozialversicherung Bundeszentrale für politische Bildung	http://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/recht-a-z/22900/sozialversicherung
2.	Wechsel der Krankenkasse Artikel: Gesetzliche Krankenversicherung: Schneller Wechsel möglich Verbraucherzentrale	https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/gesundheitspflege/krankenversicherung/gesetzliche-krankenversicherung-schneller-wechsel-moeglich-13883
3.	Gehaltsrechner vom Brutto zum Netto Nettolohn.de	https://www.nettolohn.de/brutto-netto-ergebnis